

Möglichkeiten der Begegnungen und des Austausches

Bürgertisch A 1. Abend 14.9.2021

Startfrage zum Bürgertisch:

Was motiviert Sie zu Teilnahme?

- Neugierde
- Im Dorf etwas verändern
- Tannheim verändern – Zukunftsplanung
- Konkrete Umsetzung der Wünsche aus der Umfrage
- Als Bürger zu Wort kommen
- Interessengruppen→Gleichgesinnte
- Interessensgemeinschaft für Projekte
- Miteinander etwas bewirken
- Kinder und Jugendliche nicht vergessen
- Ergebnisorientiert

Vorstellung der Agenda Bürgertisch A

Für mehr Lebensqualität – Unser Tannheim 2030

Bürgertisch A – 4 Abende

Möglichkeiten der Begegnung und des Austausches

Angebote von Kontakten und Treffs im sozialen und gesellschaftlichen Wandel und der Generationen

Zukunft des Bürgerengagements

Welche Aufgaben hat das Bürgerengagement von morgen;

Wandel des Ehrenamts mit interessanten Perspektiven für soziales Engagement + Kooperation

Infrastruktur und Mobilität in Tannheim

Die Bedeutung von Gastronomie, Dienstleistung, Gewerbe, Freizeit und Gesundheitsangeboten für das Wohnen von Jung und Alt,

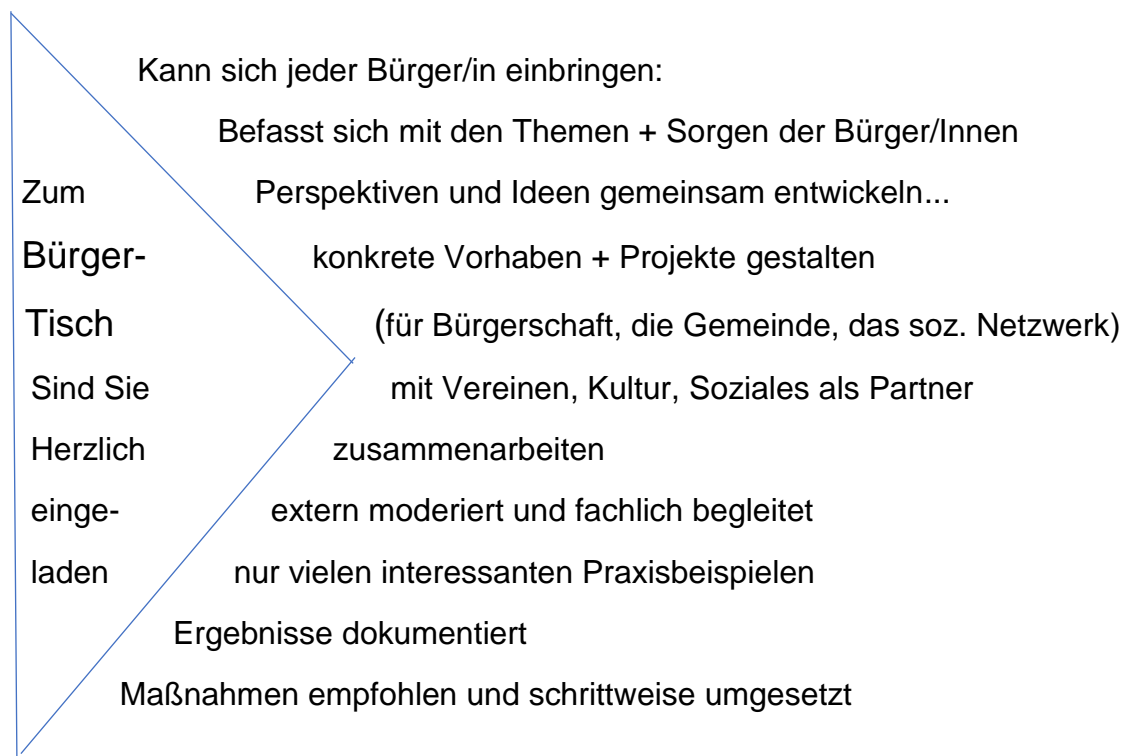
Komponenten + Rahmen für „neuen“ Wohnraum heute

Werkstatt-Tisch

Zusammenfassung der bisherigen Ergebnisse, konkrete Konzepterarbeitung von den Erwartungen der Bürgerinnen aus Tannheim 2030 aus Umfrage + Bürgertischen

Vorstellung Rahmen der Bürgerkonzeption

ein Konzept für Tannheim – Bürger/Innen gestalten und verändern!



Teil 1: Bearbeitung

- Frage an die Teilnehmer Bürgertisch
- Wenn ich Begegnung höre, wäre mir wichtig...

Ideen zur Begegnung

Gleichgesinnte treffen

Generationentreff

Seniorentreff

Treffpunkt

Begegnung von Familien auf toll gestalteten Spielplatz

Begegnungen von Kindern auf dem toll gestalteten Pausenhof der Schule

Begegnung von Jugendlichen auf altersgerecht gestalteten Plätzen

Jugendtreff (Landjugend)

Besserer Spielplatz

Treffpunkt der Begegnungen Ort Gruppe
Möglichkeiten der Begegnungen
Kontakte zu knüpfen
Treffpunkt, um Leute kennenzulernen
Mehrgenerationenplatz
Orte, an denen Begegnungen stattfinden
Raum mit entsprechenden Ansprechpartnern (Begleitung)
Ein Platz
Spielplatz
Sportmöglichkeiten Studio
Ort
Rahmen
Erweiterung Horizont durch Gedankenaustausch
Gleichgesinnte Interessengruppen
Gleiche Interessen
Generationsübergreifend
Gemeinsame Unternehmungen
Dass es vielfältige Angebote gibt
Nach 23.39 Uhr sich noch sehen
Gemeinsame Tätigkeiten (Begegnungsstätte)
Dass es einen Treffpunkt gibt
Dass es neue, innovative Strukturen gibt
Dass es die Infrastruktur dafür gibt
Dass ich etwas „Neues“ kennenlernen kann
Dass ich meinen Frust loswerden kann
Freizeitangebot für Grundschüler schaffen
Dass ich einen „Zuhörer/in“ habe
Vereine
Organisation

Das Miteinander pflegen

Respekt
Respektvoll, konstruktiv
Visuell
Akzeptanz
Sympathie
Teamgeist spüren und Kreativität
Freundlicher, respektvoller Umgang

Kommunikation und Austausch

Vereinstag
Vorlesungen in Kitas „Opa wie war das damals“
Gedankenaustausch
Gemeinsamkeiten finden

Gleichgesinnte finden
Ein vertrauensvolles Gespräch
Eine gesellige Runde z. B. in einer Gaststätte
Ein Austausch von Informationen
Einsamkeit überwinden
Dass wir gemeinsam etwas unternehmen, Pläne schmieden

Verbesserungsvorschläge Infrastruktur

Dass es einen Bürgerverein gibt
Sportheim
Spielplatz mit Café
Bessere Spielmöglichkeiten an der Schule
Bürgerversammlung
Schule
Hallenbad
Infrastruktur für Sport (Sporthallen-Neubau)
Wochenmarkt
Gaststätte
Café
Gastronomie
Metzelsuppe
Einkaufstaxi/Ärztetaxi
Dass Integration gewährleistet wird (Neubürger, ausländisch Bürger, Teilortbürger)
Jugendarbeit Angebote
Wohnungssuche in Tannheim
Überschwemmungsgebiet anders nutzen als zur Bebauung
Raserei stoppen da Kreisverkehr zu teuer, große bepflanzte Kübel
Bessere Verkehrsüberwachung
Bessere Beleuchtung am Zebrastreifen
Illerbrücke/Fahrradauffahrt
Info
Verwaiste Katzen koten alles voll

TEIL 2: Bearbeitung

Demographischer und sozialer Wandel

Themenbereiche:

- **Älter werdende Gesellschaft**
- **Familie im Wandel**
- **Dorf in Veränderung**

Arbeitsgruppe 1 älter werdende Gesellschaft

<u>Was fällt auf?</u>	<u>Konsequenzen allgemein/vor Ort?</u>
<p>Mehr ältere Mitbürger Einsamkeit – leben alleine Hochältrige Mitbürger Lebenszeit wird länger Gebrechlichkeit Eingeschränkte Mobilität Freundlichkeit Anonymität Alter → Kostenfaktor Verständnis untereinander Eingeständnis Hilfe anzunehmen Ältere Menschen bleiben im Ort</p>	<p>Familie verändert sich Kinder nicht zur Last fallen Arbeit/Beruf nicht mehr unter einem Dach Kleiner Haushalt Ältere Mitbürger wohnen alleine im großen Haus Weniger Kontakt Orte der Begegnung – zentral sein Barrierefrei – stolperfreier Zugang Öffentliche Toiletten Offene Angebote, um Stärken zu nutzen Wertigkeit des Alters Angebote für Jung und Alt Räume werden nicht genützt Mitteilungsblatt – Schriftgröße/Fotos</p>

Arbeitsgruppe 2, Familie im Wandel

<u>Was fällt auf?</u>	<u>Konsequenzen allgemein/vor Ort?</u>
<p>Fehlende Infrastruktur, z. B. Sporthallen, Räume Fehlende Flexibilität bzgl. Kinderbetreuung im Kiga und in der Schule (Ganztagsbetreuung, Betreuungszeiten) Sanierung Pausenhof und Spielplatz an der Schule Pausenhof hat sich in 30 Jahren zum Negativen verändert Spielplatz im Rehgarten hat sich nicht verändert Viele Baugebiete / Junge Familien in Tannheim aber Infrastrukturen nicht mitgewachsen</p>	<p>Ausbau des Freizeitangebots, Neubau der Sporthalle Berücksichtigung des Zeitgeists, verschiedene Trends Oma/Opa auf Zeit Ausbau der Ganztagesplätze Mehr Flexibilität bei den Betreuungszeiten in der Schule und Kindergarten Erneuerung des Pausenhofs Erneuerung des Spielplatzes Betreuung in der Schule bis 16:00 Uhr angepasst an den Kindergarten Hausaufgabenbetreuung in der Schule</p>

Arbeitsgruppe 3 Unser Dorf in Veränderung

<u>Was fällt auf?</u>	<u>Konsequenzen allgemein/vor Ort?</u>
<p>Bald keine Gaststätte mehr im Dorf Neue Freizeitangebote fehlen Viele leerstehende Häuser</p>	<p>Abwanderung in andere Orte Treffpunkt Abwanderung</p>

Strukturveränderung, ausländische Mitbürger Gewerbe fehlt Infrastruktur fehlt Wenig Kommunikation	Entwicklung zum Wohndorf Kommunikation fehlt
---	---

Teil 3:

Anliegen an die Gemeinde

- Verkehrsüberwachung – Geschwindigkeit Kreisverkehr Beleuchtung „Zebrastreifen“
- Illerbrücke – Fahrradauffahrt
- Einrichtung von „Bürgerversammlung!“
- Generationentreffpunkt – Begegnung schaffen
- Spielplätze ggf. Generationenplatz / Treff
- Wochenmarkt
- Jugendtreff
- Förderung bzw. Stärkung von Gaststätten/Café und offenen Aktiv-Sportmöglichkeiten
- Nach 23:39-Uhr-Treff
- Bessere Spielmöglichkeiten an der Schule
- Mehrgenerationenplatz
- Überschwemmungsgebiet anders nutzen
- Wildschweingehege anders nutzen, Rastplatz attraktiver gestalten
- Kinderbetreuung in Kiga und Schule
- Sanierung Pausenhof + Spielplatz
- Hausaufgabenbetreuung
- Ausbau Ganztagsbetreuung
- Neue Sporthalle
- Hallenbad
- Wanderwegeausbau

Teil 4: Strukturierte Zusammenfassung der Ergebnisse

Hochaltrigkeit
Singularisierung
Differenzierung Alter
Feminisierung
Kulturelle Vielfalt

- „Erreichbarkeit des nächstentfernt wohnenden erwachsenen Kindes“
- Von der Groß- zur Kleinstfamilie
- Freizeit und Soziales II
- Angebote für spezielle Altersgruppen
- Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren in BW
- Der demographische Wandel kommt nicht allein

Dorf im Wandel:

Viele leerstehende Häuser

Freizeitangebote fehlen

wenig Kommunikation!

Gewerbe fehlt

Wohn- und Schlafstätte?

Infrastruktur verändert sich -fehlt

**Dorf im Wandel
Ist Tannheim
attraktiv?**

viele Ein- und Zweipersonen-Haushalte

Abwanderungen?

Wenig Veranstaltungen

bald keine Gaststätte mehr

im Alter bei Pflegebedarf Weggang

Viele Baugebiete ohne Mitwachsen der Infrastruktur

Kontakte und Begegnungen:

Gleiche
Interessen/Gruppen
Gleichgesinnte treffen

Einsamkeit
überwinden

Teamgeist spüren
und Kreativität

etwas Neues
kennenlernen

Integration von
Mitbürger/Innen
(Ausländer/Neubürger
...)

eine gesellige
Runde

Ansprechpartner bei
„Frust“

Gemeinsame
Unternehmungen
planen

Ort der Begegnung

Zeit für
vertrauensvolle
Gespräche

Offene Angebote der
Generationen

Freundlicher und
respektvoller Umgang

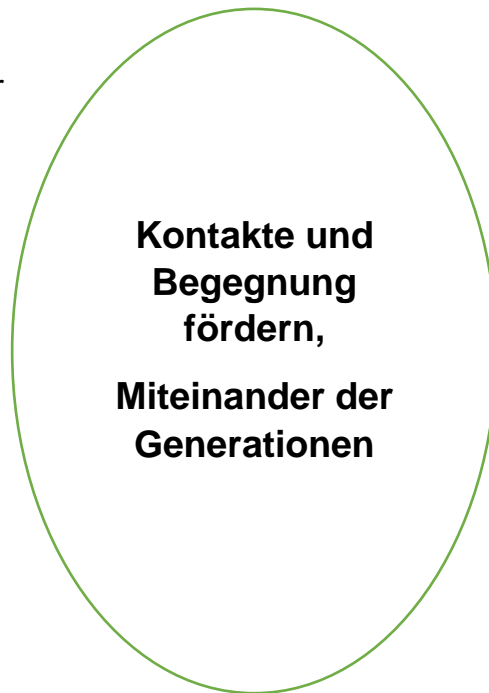
gut informiert
sein z. B.
Mitteilungsblatt

Bürger für Bürger
Angebote
s. 55 Alte

Bürgerverein
Organisation
von
Bürgerangeboten

Kontakte knüpfen
Gedankenaustausch

Sympathie,
Freude und
Spaß haben



Teil 5: Ausblick zum Thema Bürger A/2 Flipchart

Für mehr Lebensqualität – unser Tannheim

Bürgertisch A >Begegnung< 14.09.2021

Bürgerideen, Bürgerprojekte

Unsere Visionen – Ideen konkret?

Was bräuchte es dazu?

Was macht das Projekt wirklich interessant?

1. Jugendtreff / Jugendangebote / Freizeit
2. Spielplätze gestalten
(intergenerativ...)
3. Angebote für Jung und Alt
4. Offene Angebot für Ältere (Bürger für Bürger)
5. Neubürger – Altbürger Integrationsangebote
6. ?

Transfer Bürgertisch B

Nachbarschaft neu belebt (die kleinen Dienste)

Stärkung von Mobilität und Hol- und Bringdienste

Tagesbetreuung / Tagespflege

Von der Groß- zur Kleinstfamilie

Haushaltsgrößen in Deutschland und ihr Anteil an allen privaten Haushalten

